Neubürger - Neobiota

Auf diesen Seiten sollen nach und nach Arten vorgestellt werden, die im Kreisgebiet heimisch geworden sind, usprünglich aber nicht zur heimischen Flora und Fauna gehörten.

Als Neobiota (Singular Neobiont) oder Neubürger werden Arten bezeichnet, die sich mit oder ohne Beeinflussung durch den Menschen in einem Gebiet verbreitet haben, in dem sie vorher nicht heimisch waren. Man unterscheidet im deutschsprachigen Raum zwischen Neophyten (pflanzlichen Neubürgern), Neozoen (tierischen Neubürgern) und Neomyceten (Pilzen).

Der weltweite Handel bzw. Güterverkehr ist einer der Hauptgründe für die unbeabsichtigte Verbreitung von Neubürgern in neue Gebiete. Weitere Gründe waren vor allem in der Vergangenheit absichtliches Aussetzen (zur biologischen Schädlingsbekämpfung oder zur Erweiterung des Wildbestandes). Auch das Entweichen aus menschlicher Haltung (Tiere und Pflanzen) spielt eine Rolle.

Links zu weiteren Informationen

- Seite des NABU Bundesverbandes zu Neobiota
- informative Seite auf waldwissen.net über Neobiota
- Wikipedia-Artikel über Neobiota
- Online-Artikel über Invasionsbiologie mit mehreren Videos aus der Sendung »planet wissen«

Allergieauslöser Beifuß-Ambrosie (<u>zur Unterseite</u>)

(Verbreitung wahrscheinlich über Vogelfutter)

Pressebericht WLZ, 14.01.2019, **Dauergäste aus Amerika bereiten viele Probleme** (PDF) Waschbären richten auch in der heimischen Natur immer mehr Schäden an

Aktuell (Vorab-Auszug aus VHE 44):

In Himblick auf die aktwelle Diskassion über die Einstellung der Waschbirs als invasive Art durch die EU und die Erubeiung eines Managemens- und Malfoalmenblar zu VO (EU) Nr. 1143/2014 in Hessen wird die folgende Dokumentation vorah auf diese Internetseite gestellt. Sie kann als "im Drock" zeitert werden.

Wolfgang Lübcke: Zum Einfluss des Waschbärs (Procyon lotor) auf die heimische Vogelwelt – eine Dokumentation (PDF)

Pressebericht WLZ, 18.05.2017, **Verbreitung eingedämmt** (PDF), Bekämpfung von Riesenbärenklau ist erfolgreich – Außergewöhnliches Netzwerk

Pressebericht WLZ, 25.10.2016, **Bedroht von fremden Arten** (PDF) (Kamberkrebs aus Nordamerika, Asiatischer Laubholzbockkäfer)

zum Seitenanfang